

Amtsblatt Waldbronn KW 24/2014

## Den Irrtum erkennen

Schon bei der Gemeinderatswahl 2009 fand sich keine Mehrheit für die strukturpolitischen Vorstellungen aus dem Rathaus. Dennoch wurde mit allen Mitteln versucht, diese durchzusetzen – vergeblich, wie man am Wahlergebnis 2014 unschwer ablesen kann.

Sich zu irren kann vorkommen. Aber einen Irrtum zu erkennen und darauf zu beharren wäre dumm und unverantwortlich - so äußerte sich Horst Seehofer zu seinen politischen Wendemanövern. Gleiches gilt für Waldbronn: Die Verfechter einer Politik aus dem vorigen Jahrtausend sollten endlich ihren Irrtum erkennen und gemeinsam mit allen anderen Kräften an einem Strang ziehen. Die jahrelange Stimmungs- und Panikmache mit unhaltbaren Parolen sollte nun ausgedient haben. Den Betroffenen müsste auch zu denken geben, dass sogar die meist unkritische Tagespresse die politische Einheitsfront von Verwaltung, Bürgermeister und SPD-Fraktion aufgriff. Diese entspricht nicht den jeweiligen Aufgaben.

Orientierung wird den Verantwortlichen das künftige Leitbild bieten, den Handlungsrahmen geben einschlägige Vorgaben und seriöse Quellen vor: z.B. die Daten des Statistische Landesamts oder die allseits anerkannte Bertelsmann-Stiftung, deren Experten auf [www.wegweiser-kommune.de](http://www.wegweiser-kommune.de) Fakten, Beispielprojekte und Empfehlungen zu zukunftsorientierten (inter-)kommunalen Strategien anbieten. Im Internet sind sie jedermann zugänglich.

Die Bürger Waldbronns sind weit mehr als nur bessere oder schlechtere Einkommensteuer-Zahler. Ihre Interessen angemessen zu berücksichtigen wäre klug und absolute Grundvoraussetzung für eine **Bürger-Wohlfühlgemeinde**. Viel Verdruss wäre gar nicht erst entstanden, wenn am Beginn nicht Hau-Ruck-Politik gestanden hätte, sondern die Basis aller Beteiligungsformen: zuhören, Interessen und Bedürfnisse ernst nehmen und diese im Entscheidungsprozess berücksichtigen. In Sachen Flächenpolitik genauso wie z.B. bei den Themen rund um Kinderbetreuung und Bildung.

Übrigens: bei den **Steuereinnahmen** pro Kopf hat Waldbronn unter den Umlandgemeinden des Nachbarschaftsverbands 2013 wieder mal unangefochten den **ersten Platz** belegt...

Viele weitere Infos und Links finden sie unter [www.unserwaldbronn.de](http://www.unserwaldbronn.de)  
Wolfgang Ehrle, Gert Wicke